

## PROTOKOLL

### 3.Sitzung der Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft an der FH Kärnten im Studienjahr 2022/23

Mittwoch, 22. März 2023 - 18:00 Uhr

FH Standort Villach (1.Stock, Südtrakt, Besprechungsraum im GF-Trakt)

---

**Stimmberechtigte TeilnehmerInnen:** Katharina Berger, Kevin Kobencic, Leonhard Oberlojer, Andreas Johannes Pogatschnig, Tamara Prosegger

**Weitere TeilnehmerInnen:** Christian Poznic, Christian Sucher, Lisa Pacher, Fiorella Louisa Sepele, Johannes Ohrec, Nikolas Vukovic

**Moderation:**

Kevin Kobencic

**Protokollführung:**

Lisa Pacher

---

**Beginn: 18:00 Uhr, Pause: 19:15-19:25 Uhr**

#### 1. Formalia

**a. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Begrüßung der Sitzungsteilnehmer\*innen um 18:00 Uhr durch den Vorsitz Kevin Kobencic. Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung wurde festgestellt. Die Sitzung wurde vor Ort am Campus Villach im Besprechungsraum (1.Stock, GF-Trakt) abgehalten.

**b. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Anwesenheit der Sitzungsteilnehmer\*innen wurde durch den Vorsitz Kevin Kobencic geprüft und anhand einer Unterschriftenliste einzeln bestätigt. Die Beschlussfähigkeit wurde am Anfang der Sitzung (18:00-18:05 Uhr) mit 5 Stimmberechtigten (Mandatar\*innen) festgehalten.

**c. Wahl einer Schriftführerin oder eines Schriftführers**

Lisa Pacher wurde zur Schriftführerin gewählt.

**d. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung liegt den Teilnehmer\*innen als Upload in Teams vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## 2. Bericht Vorsitz

### **Bericht des Vorsitzenden Kevin Kobencic:**

Es gab im Februar ein Meeting mit Seyer Vera vom SCC bezgl. Der Zusammenarbeit mit der ÖH FH Kärnten. Es ging im speziellen darum, die Aufgaben des SSC vorstellen und welche zukünftigen Events geplant sind. Unter anderem wird ein Pop-Bus organisiert, welcher die Standorte befahren soll und bei den Studierenden einen Gesundheitscheck durchzuführen. In Absprache mit Frau Limarutti wird dies und die zukünftige Vorgehensweise in der heutigen Sitzung besprochen. Bei diesem Anlass wurde die ÖH FH Kärnten vorgestellt und unsere unterschiedlichen Aufgabengebiete geschildert. Generell kooperieren wir sehr gerne mit FH Kärnten unter Bedachtnahme der vorhandenen Ressourcen. Im März gab es ein weiteres Meeting mit Frau Limarutti Andrea, wo die gleichen Inhalte besprochen worden sind. Für eine weitere Zusammenarbeit ist wichtig, dass wir uns regelmäßig austauschen und Themen welche die Gesundheit von Studierende betreffen, aufgreifen und Lösungen bieten. Die Einrichtung des SSC ist als äußerst positiv zu betrachten und bietet Studierenden eine Anlaufstelle für Probleme und Konflikte.

Zusätzlich gab es im März ein Meeting mit Martin Maitz, dem Bildungs- und Innovationshub Manager. Konkret wurden zukünftige Events besprochen, wo wir gemeinsam auftreten. Die Zusammenarbeit soll sich wie folgt darstellen: Die FH Kärnten bereitet Post und Inhalte auf und bindet uns in die Marketingagenden ein. Wir können die Inhalte übernehmen, an den Veranstaltungen teilnehmen und unsere SM-Kanäle nutzen, damit diese bei den Studierenden aufgezeigt werden. Damit sollen die Beteiligung und Präsenz gefördert werden. Für weitere Projekte wird man uns kontaktieren und diese werden im „Büro-Team“ besprochen und ggf. bei den Sitzungen berichtet.

Des Weiteren wird hier in der heutigen Sitzung der Rücktritt von Tomas Knoch von allen ÖH relevanten Tätigkeiten zur Kenntnis genommen und den Sitzungsteilnehmer\*innen offiziell kund gemacht.

## 3. Bericht Studienvertretungen

### Studienvertretung Standort Klagenfurt:

- Es wurde bekanntgegeben, dass alle Studierenden der FH Kärnten eine obligatorische Genderrichtlinie in ihrem Intranet-Account zu unterzeichnen haben und diese auch in der Dokumentenlesebestätigung aufscheint.
- Ein großer Ausbau am Standort Klagenfurt ist in Planung. Es werden jeweils vier neue Bachelor- und Masterstudiengänge entstehen und eine Kapazität von 800-1200 neuer Student\*innen erwartet. Die Curricula für die voraussichtlich im Jahr 2024 beginnenden Studiengänge wurden zum Großteil bereits konzipiert, dennoch ist die Qualität dieser aufgrund eingeschränkter zeitlicher Ressourcen fraglich. Alles in allem werden die neuen Studiengänge bereits aktiv auf Seiten der FH und ihrem Marketingteam angeworben.
- In diesem Zusammenhang stellt die nicht vorhandene Infrastruktur ein weiteres Problem dar, welches zu lösen gilt, da die Parkplatzsituation am Standort Klagenfurt gegenwärtig bereits kaum tragbar ist und sich in absehbarer Zukunft diese Situation durch den angedachten Zuwachs nur verstärken wird. Entwürfe einer Parkanlage/ bzw. Tiefgarage

lagen bereits vor, jedoch sollten dadurch nur für hauptberuflich Lehrende neue Parkplätze geschaffen werden. Des Weiteren wurde die Intention sichtbar die Autos der Studierenden auszulagern (Stichwort P&R) und eine Bus-Linie für die Anfahrt einzuführen.

- Ein weiterer Punkt auf der Informationsliste betraf die Athena-E-mails, die alle Studierenden der FH-Kärnten in den letzten Wochen bekommen hatten. Diese Emails sind das Produkt einer Kooperation von neun Hochschulen aus ganz Europa und sollte zukünftig den Studierenden einen europaweiten/ internationalen Zugang zu Doktoratsstudien und Jobdatenbanken ermöglichen. Diese Vereinigung verfolgt außerdem das Ziel der gemeinsamen Vernetzungsarbeit
- Der Tag der Lehre wurde wieder durchgeführt, wobei 60-70 Lehrkräfte teilgenommen hatten. Auch diesmal war die Studierendenseite sehr unterrepräsentiert (2-3 Studierende). Es wurde der Wunsch deutlich, mehr Student\*innen für dieses Event anzuwerben, um ihnen Einblicke in lehrspezifische Prozesse und Themen zu gewährleisten.
- Es besteht außerdem die Möglichkeit vielfältige Ausbildungen (bsp. Rettungssanitäter) im Rahmen des FH Studiums zu absolvieren, die mit 15 ECTS pro Semester angeschrieben werden. Dennoch werden Fragen bezüglich der Vereinbarkeit mit der Studien- und Familienbeihilfe laut und bleiben bis zum jetzigen Stand auch unbeantwortet.
- Eine Arbeitsgruppe zur Modernisierung der Studiengänge wurde vom Didaktikzentrum ins Leben gerufen. Diese widmen sich der Anpassung FH interner Prozesse an den aktuellen Digitalisierungsstandard.
- Weiters ist geplant die Fremdsprache Englisch mehr integriert in allen Bachelor- und Masterstudiengänge zu integrieren.
- Es wird eine Namensänderung für den Studiengang Architektur am Standort Spittal angedacht. Die Namensvorschläge wurden schon von der Marketingabteilung der FH in Auftrag gegeben, wobei eine externen Beratergruppe für die Namensfindung bezahlt wurde. In der Sitzung wurde der Ansatz kritisiert, die eigentliche Zielgruppe, die Studierenden, nicht in den Prozess der Namensgebung miteinbezogen zu haben, denn im Endeffekt sollte es genau das Interesse zukünftiger Student\*innen an dem Studiengang wecken.
- Viele Missstände zwischen Lehrenden und Student\*innen wurden am FH Standort Klagenfurt wahrgenommen und verzeichnet. Auch werden Stimmen bezüglich einer strengeren Einhaltung der Prüfungsordnung laut, dabei wurde explizit die korrekte Einhaltung von Korrekturfristen genannt. Ein möglicher Ansatz wäre es Schulungen für Lehrende und Studiengangsleitung, sowie Jahrgangssprecher\*innen anzusetzen. Ein bestimmter Fall entsprechend einer Diskrepanz zwischen einer Lehrkraft aus GUK wurde besprochen. Es gab des Weiteren einen Vorfall, wo das W-Lan während einer Prüfung nicht mehr funktionierte und die Prüfung kurzweilig abgebrochen werden musste. Dazu kam, dass Themen abgeprüft wurden, die nicht ausreichend/ bzw. kaum in der Lehrveranstaltung behandelt wurden. (Prüfungsprobleme bei BMA, GuK) Alles in Allem gab es am 18.01.2023 eine Besprechung mit Herrn Penz zu den Themen Umgang mit Studierenden, Hearing zur Aufnahme einer hauptberuflich tätigen Lehrkraft, sowie der Prüfungsordnung und FHG. Am 22.02.2023 war auch eine Besprechung mit Frau Mitterdorfer bezüglich des Umgangs mit Studierenden auf Seiten der Lehrenden und im Praktikum, der Prüfungsordnung angesetzt.

- Für die Studiengänge DDS und DDD stehen wieder die Blockwochen vor der Tür, wo bereits Anschaffungen dafür in die Wege geleitet wurden. Ebenso wird eine kulinarische Verpflegung geplant. Zur Realisierung dieser Pläne steht man im engen Kontakt mit der STGL Dungs.
- Ein Wegweiser für den Sozialraum in der FH St. Veiterstraße wird demnächst angebracht.
- Es sind in der Zukunft regelmäßige Sitzungen mit den Standortverantwortlichen auf Seiten der Lehrenden angesetzt.
- Regelmäßige Squash Abende werden wieder vermehrt durchgeführt werden (letzter Termin: 04.03.2023). Diesbezüglich wird überlegt standortübergreifende Abende abzuhalten.
- Die Glühweinstände waren ein voller Erfolg.

#### Studienvertretung Wirtschaft & Management Villach:

- Der Kinoabend, welcher am 11. Dezember 2022 angesetzt wurde, wurde erfolgreich vollzogen. Dafür wurde ein Kinosaal im Cineplex Villach mit einem Fassungsvermögen von 128 Personen gemietet und jede\*r teilnehmende Student\*in wurde auf eine Tüte Popcorn und eingeladen. Nach dem Film wurde im nahegelegenen V-Club weiter gefeiert und neue Kontakte geknüpft.
- Der Bowlingabend im V in Villach wurde ebenfalls durchgeführt. Dafür waren 8 Bahnen für ungefähr 64 Personen gemietet worden und zwei Freigetränke und ein kostenfreier Ausleihbedarf für Bowlingschuhe im Angebot inkludiert gewesen. Während der Anwerbungsphase gab es jedoch viele Zu- und Absagen, so gestaltete sich dieser ein wenig chaotisch. Alles in Allem kann man jedoch zufrieden auf diesen Abend zurückblicken.
- Der Sozialraum am Standort Villach wird weiter ausgestattet. Es werden speziell sechs neue Sessel und ein Sofa benötigt. Was bereits geschafft wurde, ist die Reinigung des Bodens, sowie ein Neuanstrich der Wände. Auch wurde dieser Raum nun in den Putzplan der Reinigungskräfte mitaufgenommen und integriert. Das Logo der ÖH fand außerdem seinen Platz im Sozialraum. Zusammenfassend befindet man sich gut im Zeitplan.
- Auch wurde über einen Getränke- oder Spritzerstand nachgedacht, der zukünftig am FH Campus Villach stehen sollte.

#### Studienvertretung Eng. & It:

- Das Weihnachtsskino unter der Leitung von Herrn Pogatschnig wurde durchgeführt.
- Es gab weiterführende Gespräche zur Qualität der Lehre, speziell die Studiengänge MB & Wing. Aus dem 1. Semester betreffend. Diese Gespräche wurden im Beisein der Laborleitung und Herrn Hauser durchgeführt.

#### Studienvertretung Standort Spittal:

- Frau Katharina Berger meldet sich zurück und übernimmt nun wieder ihre vorm Praktikum abgelegten Funktionen. In ihrer Abwesenheit wurden von ihrem Vertreter Alex die Glühweinstände am Standort Spittal übernommen. Die Resonanz der Studierenden war sehr positiv und der Stand ist sehr gut gelaufen und gut besucht worden.

- Auch wird es ab jetzt wieder einen frisch befüllten Obstkorb in der FH Spittal geben. Der Sozialraum wurde indessen ebenfalls auf Vordermann gebracht, es wurde gründlich geputzt und der Kühlschrank wird auch weiterhin regelmäßig befüllt.
- Der Brandschutzbehälter für das Lastenfahrrad wurde geholt und beim Lastenfahrrad eingesetzt.
- Neue Events stehen auf dem Plan. So ist zum einen im April ein Pub Quiz angesetzt und zum anderen wird über einen Ideenwettbewerb in der Kellerbar nachgedacht. Dafür muss jedoch noch ein Kostenvoranschlag an das ÖH-Wirtschaftsreferat eingehen und ein genaues Konzept dargelegt werden.
- Auch am Standort Spittal werden nun regelmäßige Vernetzungstreffen mit der Studiengangsleitung stattfinden (min. einmal im Monat). Hier liegt der Fokus vor allem auf der Frage nach der Schaffbarkeit des Studiums, die für einige Studierende fraglich ist. In diesem Zusammenhang wurde bereits Kontakt zum Student-Support-Center (Dr. Seyer und Limarutti Andrea) aufgenommen, wo ein Krisenteam ihre Hilfe anbietet.

#### Studienvertretung Standort Feldkirchen:

- Am Standort Feldkirchen wurde wieder ein Vernetzungstreffen mit den Jahrgangssprecher\*innen aus den Studiengängen Soziale Arbeit und Gesundheits- und Pflegemanagement durchgeführt und gemeinsame Ideen und Anliegen ausgetauscht. Unter anderem wurde das Anliegen von einem standortübergreifenden Vernetzungstreffen der Jahrgangssprecher\*innen und Studienvertreter\*innen eingebracht.
- Die Umsetzung eines Getränkekühlschranks im Sozialraum am Standort wurde in Gang gebracht, in dem 3 mögliche Angebote rausgesucht und miteinander verglichen wurden. Der Beschluss wurde mitgebracht.
- Das Event „Mittwoch am Feuer“ wurde von Lehrenden aus Feldkirchen angefragt. Die ÖH und das ÖH-Team sollte hier die Getränke finanzieren und soweit (budgetär/finanziell) involviert sein bis dieses Event zu einem Selbstläufer wird und regelmäßig stattfindet.
- Am World Social Work Day waren die Studienvertreter\*innen mit einem ÖH-Zelt anwesend und sponsorten Getränke, sowie etwaige ÖH-Goodies. Insbesondere wurde auf die anstehenden ÖH-Wahlen aufmerksam gemacht und aktiv Wahlwerbung betrieben.
- Im Studiengang „Gesundheits- und Pflegemanagement“ wurde eine asymmetrische und hierarchische Situation zwischen Lehrkräften und Studierenden wahrgenommen. Und die Studienvertretung will zukünftig das Mitspracherecht dieser Studierenden fördern und ihnen die Angst nehmen, um sich frei äußern zu können.
- Folgende Projekte wurden von der STV-Feldkirchen genehmigt: „gemeinsam statt Einsam“, „Face to Face“, „Mann, Frau & Co.“.

#### 4. Bericht Referate

##### Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

- Philipp Kurz wurde als neues Mitglied im ÖH-Service-Center eingearbeitet und übernimmt fortan die Tätigkeitsbereiche von Petra. Diese steht ihm noch drei Monate bei etwaigen Fragen zur Verfügung. Der angesprochene Tätigkeitsbereich beinhaltet das Instandhalten der ÖH-Website, sowie aller Social-Media-Kanäle der ÖH. Somit sind künftig alle diese Themen betreffenden E-Mails an das ÖH-Sekretariat zu senden.
- Aufgrund knapper zeitlicher Ressourcen werden bis auf weiteres auch Anfragen über die Weitervermittlung von FH spezifischen Inhalten zurückgestellt, da diesen eine eigene Marketingabteilung zur Verfügung steht.
- Für alle Anfragen, die das Thema Öffentlichkeitsarbeit betreffen, ist der Inhalt mit dem zuständigen Referenten abzugleichen und ggf. Zustimmung zu holen.

##### Bildungspolitisches Referat:

- Bezüglich einiger Anfragen von Studierenden, sich online zu den Lehrveranstaltungen dazuschalten zu können, wurde über einen möglichen Mittelweg nachgedacht. Dieser wäre die Anfrage direkt den Lehrenden zukommen zu lassen und es somit über direkten Weg mit diesen zu vereinbaren. Dennoch stellt das größte Problem jenes dar, dass es von offizieller Seite heißt, dass nur an Corona erkrankte Studierende die Erlaubnis bekommen sich zuschalten zu dürfen. Alle anderen Verhinderungen werden hier nicht berücksichtigt, obwohl die Infrastruktur dafür vorhanden ist. Würde die direkte Absprache mit der Lehrkraft nicht fruchten, gäbe es außerdem die Möglichkeit sich an das Didaktikzentrum zu wenden und dort um Hilfe zu bitten. In der Sitzung wird eine höhere Flexibilität der FH bezüglich eines digitalen Zugangs zu Lehrveranstaltungen gefordert
- Es kam zu einer Abänderung in der Prüfungsordnung im Bereich der Wiederholung des Studienjahres. Somit kann bei der Note Genügend Nicht-Anrechnung der LV erfolgen.

##### Sozialreferat:

- Es wurden viele Anforderungen auf finanzielle Hilfe (Sozialfonds und Stipendien) verzeichnet und eine allgemeine finanzielle Knappheit bei Studierenden wahrgenommen. Auch wurde konkret auf andere Fördermöglichkeiten verwiesen (Stipendienmöglichkeit, GIS/ Rezeptgebührenbefreiung, usw.).
- Auch wurde ein spezifischer Fall eines Studenten mit einem Behinderungsgrad ins Auge gefasst: Dieser wohnt in Klagenfurt und studiert in Villach. Auf Grund seines Grades der Behinderung kann er die Öffis nicht nutzen. Bekommt zwar Studienbeihilfe, aber keinen Fahrtkostenzuschuss, weil die Anfahrt mit den Öffis mehr als eine Stunde dauert und daher die Logik der Studienbeihilfenbehörde ist, dass er eigentlich am Studienort wohnen und nicht so weit fahren sollte. Fällt auch durch die ÖH-Mobilitätsförderung, da er nicht die Öffis benutzen kann, sondern auf das Auto angewiesen ist. Diesbezüglich wurden nun die Anforderungen der Mobilitätsförderung abgeändert (siehe Anhang).
- Im Sozialreferat sieht der Abgang von Verena vor der Tür und es wird in naher Zukunft aktiv nach einem neuen Mitglied gesucht.
- Es gab eine Anfrage von einer Studierenden, die Notstandshilfe bezieht, ob die ÖH ihren Studienbeitrag übernimmt. Hierfür wurden Informationen zum ÖH Sozialfonds etc. weitergegeben und die Möglichkeit, bei der FH direkt anzufragen, übermittelt.

- Es wurden drei Themen (Mental Health, Studienbeihilfe, Kärntenbonus) für zukünftige Social Media Postings ausgesucht.

### **Wirtschaftsreferat:**

- Die Funktionsgebühr der Jahrgangsvertretung übernimmt die ÖH, in dem Goodies an die Jahrgangsvertreter\*innen und Stellvertreter\*innen ausgehändigt werden. (Näheres im Beschluss)
- Die Mobilitätsförderung wurde angepasst (siehe Anhang).
- Der Jahresabschluss die Wirtschaftsprüfung für das Studienjahr 2021/22 sind abgeschlossen. Das Einzige was die Kontrollkommission mal wieder zu beanstanden hatte war das Layout der Bilanz - wurde aber bereits geklärt.
- Petra hat die ÖH als Mitarbeiterin verlassen, sie unterstützt uns aber noch etwas, um die neuen MitarbeiterInnen Lisa und Phillip einzuschulen.
- Planungen für das neue Studienjahr laufen bereits. Wir brauchen für die kommende Wirtschaftsprüfung einen neuen Wirtschaftsprüfer. 3 Angebote wurden bereits eingeholt:
  - LolosWP: 2600 € Netto
  - Schachner & Partner: 3500 € Netto
  - KPMG: hat kein Angebot abgegeben

### **Referat für Nachhaltigkeit:**

- Mit dem Ausscheiden von Petra als Mitarbeiterin ist dieses Referat aktuell nur mit einem Sachbearbeiter besetzt. Interessierte dürfen sich gerne melden.
- Es wurden zwei Anfragen wegen einer gemeinsamen Zusammenarbeit gestellt. (Dabei geht es primär um finanzielle Unterstützung oder Bereitstellung von Werbeartikel)
- Am Standort Klagenfurt wurde nun folgendes gefordert: kein Plastik (Plastikflaschen), kein Zuckerwasser, obwohl das Leitungswasser am Standort aufgrund des hohen Eisengehalts kaum trinkbar ist. Eine Lösung wäre es Wasserspender mit gefiltertem Wasser aufzustellen. Weitere wichtige Punkte, die angegangen werden sollten, sind: die Qualität der Jause zu verbessern, außerdem sollte energiesparenderer Umgang herrschen (brennende Lichter am Wochenende, Computer bei wenig Bedarf abzuschalten, Türen stehen offen), auch sollte auf Mülltrennung strenger geachtet werden und Lehrende sollten darauf hingewiesen werden, mehr digitale Medien zu verwenden, um Papierverschwendung vorzubeugen.
- Vorab sind keine weiteren Projekte- geplant, dennoch werden bestehende Ideen weiterverfolgt.

## 5. Beschlussanträge

### Der Antrag:

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge den Jahresvoranschlag in der Version 3 (siehe Anhang) beschließen. Änderungen sind den Vertretern der ÖH erläutert worden und in dem zur Einsicht bereitgestellten Exemplar Gelb markiert.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

### Der Antrag:

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge die Auszahlung der Funktionsgebühren für den Zeitraum Januar bis Juni 2023 (siehe Anhang) beschließen. Die Liste mit den Funktionsgebühren sind den Vertretern der ÖH zur Einsicht vorgelegt worden.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

### Der Antrag:

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge beschließen, dass für die Funktionsgebühren der JahrgangsvertreterInnen für das Studienjahr 2022/23 (siehe Anhang) Gutscheine gekauft und ausgegeben werden. Die Kosten betragen maximal 6400 €. Bezüglich der Höhe für JGV und JGV-STV wird es eine gesonderte Besprechung geben (Abstufung des Betrages).

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

### Der Antrag:

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge die Richtlinien zur Mobilitätsförderung in der Version 1.9 (siehe Anhang) beschließen. Die Änderungen sind den Vertretern erläutert worden und im zur Verfügung gestellten Exemplar gelb markiert.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

### Der Antrag:

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge beschließen, dass für weitere Digitalisierung der Studierendenvertretung digitale Whiteboards angeschafft werden sowie digitale Notizbücher, die Kosten sollen maximal 9000 € betragen. Die digitalen Whiteboards sollen in den Studenten- bzw. Sozialräumen der ÖH zum Einsatz kommen. Die digitalen Notizbücher werden in den Arbeitsalltag des ÖH-Servicecenter integriert um weitestgehend Papierfrei zu arbeiten.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**



**Der Antrag:**

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge beschließen, dass die Ausflüge des IRO im Sommersemester 2023 mit maximal \_\_\_700\_\_ € gefördert werden.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

**Der Antrag:**

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge beschließen, dass folgende Veranstaltungen des FH Kärnten Sport mit gefördert werden:

Veranstaltung: FH Kärnten Sport GeolauF Fördersumme: 1.000 €

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

**Der Antrag:**

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge den Jahresvoranschlag für das Studienjahr 2023/24 in der Version 1 (siehe Anhang) beschließen. Der

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. ( 5 Stimmen)**

**Der Antrag:**

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge beschließen, Tamara Prosegger in das Kollegium zu versenden.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen).**

**Der Antrag:**

Die Hochschulvertretung der Hochschüler\*innenschaft der FH Kärnten möge die Anschaffung von Werbemitteln beschließen. Es sollen unter anderem Goodie Bags für Erstsemestrige (ehemals Erstie-Sackerl), Werbemittel zur ÖH-Wahl 2023, ÖH-Bekleidung für öffentliche Repräsentationen aller Art (Shirts, Hemden, Polos), sowie die Anschaffung von Preisen für Gewinnspiele (Ostern, Semesterende) angeschafft werden. Der Gesamtbetrag soll 10.000 € nicht übersteigen.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen. (5 Stimmen)**

## 6. Allfälliges

- Es wurde ein mögliches neues Mitglied für die Studienvertretung am Standort Spittal vorgestellt.
- Außerdem wurde darum gebeten, dass für kommende Sitzungen die An- und Absage von Stimmberechtigten ehestmöglich einzureichen bzw. bekanntzugeben ist, damit vorab die Beschlussfähigkeit sichergestellt werden kann.
- Es wurde darauf hingewiesen die Weitergabe von Objekten der ÖH nicht ohne Rücksprache mit den Mitarbeitern des ÖH Servicecenters gestattet ist. Diese pflegen die Inventarliste und müssen bescheid wissen, an welchen Standorten ÖH-Inventar befindet.
- Ab nun gibt es wieder eine regelmäßige Besetzung des ÖH-Service-Center durch die neuen Mitarbeiter Lisa Pacher & Philipp Kurz – Öffnungszeiten werden monatlich kommuniziert.
- Ein Teambuilding Event wird geplant, nähere Infos folgen noch zeitnah.

## 7. Beenden der Sitzung um 20:40 Uhr.

## Beschlussprotokoll

Änderung Jahresvoranschlag Version 3	Angenommen
Auszahlung Funktionsgebühr Sommersemester	Angenommen
Funktionsgebühr JGV	Angenommen
Auszahlung Funktionsgebühr	Angenommen
Anpassung Richtlinie Mobilitätsförderung	Angenommen
Anschaffungen Digitalisierung	Angenommen
Unterstützung Ausflug IRO	Angenommen
Unterstützung Kärnten Sport	Angenommen
Jahresvoranschlag 2023/24 Version 1	Angenommen
Aufnahme ins Kollegium	Angenommen
Anschaffung ÖH bezogener Werbemittel	Angenommen